



Jemen - Hadramaut

Diese sehr ursprüngliche Reise in den Jemen und ins Wadi Hadramaut führt Sie zu den klassischen Kulturstätten Süd-Arabiens und verspricht großartige Reiseerlebnisse. Sie sehen die jemenitische Hauptstadt Sana'a mit ihren typischen Stadtburgen, das einzigartige Hadramaut mit seinen antiken Hochhäusern und großartige Berglandschaften mit Wehrdörfern, die wie Adlerhorste an den Felsen kleben.

1. Tag: Wien - Sana'a

Linienflug von Wien via Istanbul nach Sana'a.

2. Tag: Sana'a

Ankunft am frühen Morgen in der Hauptstadt des Jemen, eine der schönsten Städ-

te der Arabischen Halbinsel. Die Stadt wurde im 1. Jh. n. Chr. gegründet und soll Legenden zufolge schon in biblischen Zeiten eine Rolle gespielt haben. Die gut erhaltene Altstadt mit ihren typischen Lehmziegelbauten wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die meisten dieser bis zu siebenstöckigen Häuser sind mehr als 400 Jahre alt. Begrüßung durch einen Vertreter unserer dortigen Agentur und Transfer zum Hotel. Besichtigung der Altstadt. Überwältigend sind die mehrstöckigen, prunkvollen Häuser in der Stadtmitte, die mit Stuck und Alabasterarbeiten reich verziert sind. Kunstvolle weißgetünchte Gipsornamente, bunte Glasfenster, kleine Innenhöfe und Gärten erinnern an eine orientalische Märchenwelt. Hochinteressant ist der 1000 Jahre alte Markt Souk al-Milh, der in 40 unterschiedliche Handwerks- und Handelsbereiche aufgeteilt ist. Die große Moschee von Sana'a ist die größte und älteste der arabischen Welt. Sie wurde schon zu Lebzeiten des Propheten erbaut. Nächtigung.

3. Tag: Sana'a - Wadi Dar - Kaukaban - Sana'a

Nach dem Frühstück Fahrt ins ca. 15 km entfernte Wadi Dar, wo sich die ehemalige Sommerresidenz des Imam Yahya befindet. Dieser Felsenpalast wurde um 1930 erbaut und ist sicherlich das am meisten fotografierte Gebäude des Jemen. Der beste Blick auf diesen beeindruckenden Felsenpalast inmitten des grünen Wadi Dar hat man von ei-

nem 2 km entfernt liegenden Felsplateau. Weiterfahrt nach Norden nach Hababa. Dieser Ort ist seit dem Mittelalter praktisch unverändert - ein seltenes Beispiel für eine fast perfekt erhaltene Stadt des Hochlandes mit steinernen Turmhäusern. Kaukaban wurde auf einem 2.720 m hohen Bergplateau errichtet, das nach allen Seiten steil abfällt. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Sana'a. Nächtigung.

4. Tag: Sana'a - Sayun - Tarim - Sayun

Am Vormittag Transfer zum Flughafen und Abflug nach Sayun. Das politische und wirtschaftliche Zentrum des Hadramaut war schon im 15. Jahrhundert Sitz der Dynastie der Kathiri und ist von vielen Dattelpalmen umgeben. Der riesige Sultanspalast wurde im 18. Jahrhundert aus Lehmziegeln erbaut und ist glatt verputzt und blendend weiß. Er beherbergt nun ein weltläufiges Volkskundemuseum. In der Altstadt sehen Sie schöne geschnitzte Fensterläden und Haustüren. 35 km östlich liegt die heilige Stadt Tarim zwischen schroffen Bergen und grünen Feldern. Besichtigung der Al Midhar-Moschee mit dem 50 m hohen Minarett, dem höchsten Südarabiens. Rückfahrt nach Sayun. Nächtigung.

5. Tag: Sayun - Shibam - Al Hajjarain - Sayun

Nach dem Frühstück Fahrt nach Shibam, dem „Manhattan“ des Wadi Hadramaut. Die dortigen Lehmziegelhochhäuser erreichen Höhen bis 30 m. Auf einer Fläche von ca. 2000 m² stehen ca. 500 sehr eng aneinander gebaute „Hochhäu-

ser“. Weiterfahrt nach Al Hajjarain, einer der schönsten Orte des Jemen. Hier gibt es viele bunte Fassaden, die den indischen Einfluß verraten. Am Abend Rückkehr nach Sayun. Nächtigung.

6. Tag: Sayun - Sana'a

Am Vormittag Bummel durch den Markt und das Handwerkszentrum. Am Nachmittag Rückflug nach Sana'a. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

7. Tag: Sana'a - Taiz

Frühmorgens Abfahrt in Richtung Süden durch eine beeindruckende Gebirgslandschaft zu den typischen nordjemenitischen Städten Ibb und Jibla, das unter Königin Arwa einmal Hauptstadt des Jemen war. Besichtigung der Arwa Bint Ahmed Moschee, in der sich das Grab der Königin befindet. Anschließend Weiterfahrt nach Taiz, das am Fuße des Jebel Sabr in einer Höhe von 1400 m gelegen ist. Hier sind die Frauen unverschleiert, tragen bestickte Hosen und ein rotes Kopftuch, das wie ein Turban um den Kopf geschlungen ist. Nächtigung.

8. Tag: Taiz - Al Mokka - Al Khukha

Vormittags Rundgang durch die Stadt. Besichtigung der Al Qahira Zitadelle und der Ashrafiaya-Moschee mit ihren Doppelminaretten. Anschließend Fahrt in den ehemals wichtigen Kaffee-Ausfuhrhafen Al Mokka. Von der einst blühenden Hafenstadt ist heute nicht mehr viel übrig. Weiterfahrt entlang der Küste des Roten Meeres durch Palmenhaine und Salz-sümpfe nach Al Khukha. Nächtigung.

PREIS

Reisekosten:	ab € 1.850,-
EZ-Zuschlag:	€ 300,-

TERMINE

29.03. - 09.04.	€ 1.850,-
18.10. - 29.10.	€ 2.080,-
15.11. - 26.11.	€ 2.080,-
27.12. - 07.01.	€ 2.200,-

LEISTUNGEN

- ▶ Linienflüge mit Turkish Airlines, eventuell andere Fluggesellschaften, Touristenklasse, Bordservice
- ▶ Inlandsflug Sana'a - Sayun
- ▶ Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (€ 150,-)
- ▶ Unterbringung in Doppelzimmern bei Vollpension in ***-Hotels und 2 Nächte in einfachen Funduks
- ▶ 1 - 2 Tageszimmer am Abreisetag in Sana'a
- ▶ Rundreise gemäß Programm in geländegängigen Fahrzeugen landesüblichen Standards (max. 4 Personen + Fahrer pro Auto)
- ▶ Besichtigungen laut Programm inkl. Eintrittsgebühren
- ▶ Örtliche erfahrene deutschsprachige Führer, österreichische Reisebegleitung bei 18 Teilnehmern
- ▶ Informationsmaterial
- ▶ Kundengeldabsicherung durch Bankgarantie

Nicht im Preis inkludiert: Visabesorgung,, Getränke und nicht erwählte Mahlzeiten, Versicherungen, Trinkgelder, persönliche Ausgaben.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen





9. Tag: Al Khukha - Zabid - Menacha

Weiterreise in Richtung Norden nach Zabid mit einer Festungsanlage aus der Osmanenzeit und verwinkelten Souks. Entlang von trassierten Steilhängen, wo auch Qat und Kaffee gebaut werden, erreicht man Menacha, das gleich einem Adlerhorst in einer Höhe von 2200 m gelegen ist. Das Dorf wurde im vorigen Jahrhundert zu einem Wehrdorf umge-

baut und zählt zu den höchstgelegenen Ansiedlungen des Jemen. Nächtigung im Funduk (jemenitisches, einfaches Gästehaus).

10. Tag: Wanderung bei Menacha

Die Bergwelt ist hier besonders beeindruckend. Wanderung nach Hotäb. Viele Steinhäuser haben hier blaue Fenster, Türen und Schmuckbänder, was für den

Jemen sehr ungewöhnlich ist. Nach einer weiteren etwa 2-stündigen Wanderung, mit vielen herrlichen Ausblicken, kehren Sie zum Funduk zurück. Nächtigung.

11. Tag: Menacha - Sana'a

Fahrt in Richtung Nordosten durch eine faszinierende Gebirgslandschaft, vorbei am 3.660 m hohen Jebel Nabi Shuayb, dem höchsten Berg des Landes, zurück

nach Sana'a. Der Rest des Tages ist frei für eigene Aktivitäten, wie Basarbesuch oder Altstadtbummel. Am Abend Abschiedessen und spät-abends Transfer zum Flughafen.

12. Tag: Sana'a - Wien

Am frühen Morgen Abflug via Istanbul nach Wien. Ankunft am Vormittag.

www.oberbank.at



LÖSUNGEN FÜRS LEBEN.

Geld anlegen – nach Maß.
Die Oberbank Anlage-Kollektion.

Oberbank Linz-Landstraße
Landstraße 37, 4020 Linz
Telefon: 0732/774211-0
E-Mail: ld@oberbank.at

Oberbank
3 Banken Gruppe

